

Nm. Zeitungen;- an der Bdn. Nov.-

Abd. H. K. bei mir. Gewitter. Mit ihr Kino (Goldfisch).

7/6 Vm. Cottage Sanat.

Mr. Cerf; New York, publisher; sympathisch, geschäftliches,-
schickte ihn zu Hofr. Eisenmenger.

Dictirt Briefe, Diagr. etc.

Nm. Bdn. Nov. weiter gefeilt.

Josefstädter Theater. „Die Gefangne“ gewandtes Stück, im ersten
Akt mehr, im dritten weniger als das.- Mit C. P.,- mit ihr Leupold ge-
nacht.-

8/6 Cottage-Sanatorium.-

- Bei Hofr. Eisenmenger - Dr. Müller,- in Filmsachen.-

- Zu Tisch bei Stephan Auspitz. Seine außerordentliche Samm-
lung.- (Gemälde, Bronzen.) - Die Hofr. Zuckerkandl (aus Paris zu-
rück). Dr. Schüller und Frau; Rud. (!) Auspitz und Frau, Hofr. Glück
(Museen) u. a.-

- Zu Haus an der Bdn. Nov.-

Mit C. P. Kino „Die eiserne Braut“.-

9/6 Cottage Sanat.-

Polizei. Bei Hofr. Dr. Scholz, mich wegen des Teppichklopfens be-
klagen, insbesondere die absichtliche Büberei der Nachbarhausmeister.
Dr. Sch. wird ihm „auf die Frisur spucken“. („Wir werden doch unsern
A. S. zu schützen wissen.“) Er gefiel sich wohl in seiner Hochachtung
vor geistiger Arbeit.-

Bei Gustav.-

Im Sanatorium. Gisa Marcus, deren Mann es schlecht geht.-

Bei Gisa und Hajek.-

Nm. an der Badner Nov.-

Bei Lichtensterns; wo auch Ruth L., die ich dann heimbegleitete.

10/6 Vm. Cottage-Sanat.-

Felix Speidel; bittet mich um Beitrag zum Rikola-Almanach und
um einen Rath wegen Wildgans, den sie von Staackmann loskaufen
wollen.-

Dictirt Diagramm und Briefe.

Abds. Vth. Shaw, Johanna (Bergner) mit C. P.;

im Weingartl mit ihr soup.-

11/6 Vm. Cottage-Sanat.

Prof. Wiesel, der noch dort, als Reconvalescent, aber schon ordi-
nirt. Wegen Honorarrechnung für Lili . . . Er wollte absolut nichts
davon wissen - dankt mir, unter Thränen, ja mir die Hand küssend